

Das "diamantene" Sängerjubiläum steht bevor

60 Jahre Chorgesang in Pfaffenberg: Gesangverein feiert im Oktober, dafür fällt das Zimmerplatzfest dieses Jahr aus.



Einstimmig wiedergewählt wurde die Führungsmannschaft des Gesangvereins Pfaffenberg mit dem Vorsitzenden Christof Philipp und dem Dirigenten Luthold Rümmele auf der Generalversammlung. Foto: Ganter

ZELL-PFAFFENBERG (gg). Mit der bewährten Führungsmannschaft geht der Gesangverein Pfaffenberg in sein 60. Vereinsjahr. Die gesamte Vorstandschaft erklärte sich in der Generalversammlung im Gasthaus "Schlüssel" bereit, weitere zwei Jahre gemeinsam das Vereinsschiff auf Kurs zu halten, und erhielt einstimmig das Vertrauen der Mitglieder ausgesprochen.

Trotz dieser bemerkenswerten Kontinuität in der Führung des Vereins gibt es auch Entwicklungen, die die Sänger vom "geistlichen Hügel" beunruhigen. So ist im letzten Jahr die Anzahl der aktiven Mitglieder um 4 zurückgegangen. Zwar kann man mit 25 Sängern im Gegensatz zu vielen anderen Chören im Wiesental noch immer ohne Probleme alleine auftreten und anspruchsvolle Konzerte gestalten.

Doch das Durchschnittsalter steigt auch beim Pfaffenberger stetig an und junge Sänger neu für das gemeinsame Musizieren zu gewinnen, ist auch im Bergdorf sehr

schwierig geworden. Stolz ist man jedoch auf die 260 Passivmitglieder, die dem Verein die Treue halten. 40 mal trafen sich die Sänger im vergangenen Jahr zu Proben, 11 mal trat man unter der Leitung des rührigen Dirigenten Luthold Rümmele bei Veranstaltungen öffentlich auf. Höhepunkt des vergangenen Jahres war dabei das gut besuchte Jahreskonzert und der Vereinsausflug in die Pfalz. Obwohl das Zimmerplatzfest, normalerweise die Haupteinnahmequelle des Vereins, im letzten Jahr buchstäblich ins Wasser fiel, konnte über das ganze Jahr hinweg finanziell ein leichter Überschuss erzielt werden, wie der Kassenbericht des Finanzchefs Klaus Busch bewies. Für eifrigen Probenbesuch konnten mehrere Sänger ein Präsent entgegennehmen. Bei keinem Auftritt und keiner Probe gefehlt hatte Adolf Philipp, nur 4 mal mussten Hans Seger und Wolfgang Kiefer einen Termin absagen. Der Wanderpokal für den besten Probenbesuch ging dieses Jahr an den II. Tenor.

Das Vereinsjahr 2010 steht bei den Pfaffenbergern ganz im Zeichen des "Diamantenen Jubiläums". Mit einem Festakt im Zeller Kolpingssaal will man am 2. Oktober auf die 60 Jahre gemeinsamen Singens zurückblicken, und einen Tag später in Pfaffenberg bei einem zünftigen Frühschoppen darauf anstoßen. Dafür lässt man das Zimmerplatzfest dieses Jahr einmal ausfallen.

Wahlen: Christof Philipp, schon 22 Jahre Vorsitzender, macht ebenso weiter wie der 2. Vorstand Harald Fritz. Kassierer bleibt Klaus Busch, Schriftführer Eberhard Seger und Passivbeisitzerin Elfriede Busch. Für die Noten ist beim Gesangverein Pfaffenberg auch in Zukunft Manfred Babilonski zuständig. Auch auf Luthold Rümmele als Dirigent des Chores können die Pfaffenberger weiter zählen.

Autor: bz